

9. Europaministerkonferenz in Bonn (Bayern)

16.02.1995

Beschluß

TOP 8: Bilanz der Europawoche anläßlich der deutschen Präsidentschaft im Rat vom 21. - 27. November 1994

1. Die Europaminister und -senatoren der Länder nehmen den Bericht des Landes Sachsen-Anhalt zur Auswertung der Europawoche 1994 zur Kenntnis.
2. In diesem Zusammenhang betonen die Europaminister und -senatoren der Länder noch einmal den großen Stellenwert, den die Beteiligung der Öffentlichkeit am Prozeß der europäischen Integration im Sinne eines "Europas der Bürger" in der Europapolitik der Länder einnimmt und stellen fest, daß die Europawoche dazu einen Beitrag leisten kann.
3. Die Europaminister und -senatoren der Länder nehmen das Angebot der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland an, im Jahr 1995 jeweils in Einzelabsprache mit den Ländern nach Bedarf europaorientierte Veranstaltungen durchzuführen.
4. Sie erklären ihre Bereitschaft, im Frühjahr 1996 die nächste Europawoche gemeinsam mit der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland zeitgleich in allen deutschen Ländern zu veranstalten.
5. In diesem Zusammenhang erwarten die Europaminister und -senatoren, daß angesichts des erheblichen personellen und finanziellen Aufwandes auf seiten der Länder der Beitrag der Europäischen Kommission als Mitveranstalterin für gemeinsame Europawochen in Zukunft zumindest nicht reduziert werden sollte.